

Raumkonzept Hort-Neubau

Davon ausgehend, dass wir als Hort einen eigenen Hausteil nutzen, der aufgrund der angestrebten Kinderzahl von 350, auch über mehrere Etagen gehen wird, stellen wir uns folgenden Raumbedarf vor.

Erdgeschoss:

E.1. Hortküche mit angrenzendem Kühl- u. Lagerraum (Dicht am Eingang wegen der Belieferung) sowie einem größerem „Vesper- u. Frühstücksraum“ für ca. 40 Sitzplätze

E.2. im Eingangsbereich Platz für eine zentrale An- und Abmeldung sowie einem davon einsichtigen Sani- u. 1. Hilfe-Raum mit 2 Liegeplätzen sowie einem kleinen Hauswirtschaftsraum, ca. 6 m² (Putzmittel, Papierhandtücher u. Ä., Desinfektionsmittel)

E.3. einen von außen begehbaren und mindestens 60m² großen Raum für das Außenspielzeug und die Fahrzeuge

E.4. einen Bewegungsraum (mind. 80-100m²) mit Kletterwand (Bestand), Platz für TT-Platte, Zirkustraining sowie einem kleinen Lagerraum dazu. (eventuell Trennung bei 2/3 durch eine Trennwand-siehe Kita)

E.5. Garderobe (günstig, wenn einsichtig von der Anmeldung aus) für ca. 100 Kinder

E.6. ein Spielzimmer ca. 60 m²

E.7. Büro (ca. 20m²) und Erzieherzimmer (für ca. 20 Personen) mit Teeküche

1. Etage

1.1. Materiallager ca. 20 m²

1.2. 2 kleinere Entspannungsräume ca. a 25-30 m²

1.3. Garderobe für ca. 100 Kinder

1.4. HA-Raum (Bestuhlung für Kd. ab Kl. 3) 60-70 m²

1.5. großer Experimentier- und Forscherraum ca. 80m², geteilt durch eine Trennwand mit Glas, mit PC-Anschluss

1.6. großer Bauraum ca. 80m², geteilt durch eine Trennwand mit Glas

1.7. Spiel- und Leseraum ca. 80 m², geteilt durch eine Trennwand mit Glas

2. Etage

- 2.1. Garderobe für ca.100 Kinder
- 2.2. Rollenspiel- und Theaterraum, ca. 80 m², geteilt durch eine Trennwand mit Glas
- 2.3. Holzwerkstatt und Malraum, ca. 80 m², geteilt durch eine Trennwand mit Glas
- 2.3. Spielzimmer mit Kinder-PC-Anschluss ca.60 m²
- 2.4. großer Bauraum ca. 80m², geteilt durch eine Trennwand mit Glas
- 2.5. Materiallager, ca. 20m²
- 2.6. 2 kleinere Entspannungsräume ca. a 25-30 m²

3.Etage

- 3.1. Garderobe für 50 Kinder
- 3.2. Musikzimmer ca.80m², geteilt durch eine Trennwand mit Glas und kleinem festen Podest (ca.12-15 m²)
- 3.3. Materiallager, ca. 20m²
- 3.4. 3 Räume für wechselnde Nutzung a ca. 50-60 m² (Nähzimmer, Naturraum, Denkspiele wie Schach, Fotowerkstatt ...)
- 3.5. 2 kleinere Entspannungsräume ca. a 25-30 m²
- 3.5. Förderraum (Inklusion)-Rückzug mit Erz. f. Integration

Grundsätzlich muss die Raumgestaltung unserer konzeptionell offenen Arbeit entsprechen. Dazu ist auch ein Hortfunk (Ausruf) sowie auf jeder Etage ein Telefonanschluss notwendig. Im Erzieherzimmer und im Büro der Leitung müssen Internet (mind. 3-besser 5 PC-Arbeitsplätze im Erz.zi.) und je 1 Telefonanschluss vorhanden sein. Auf 2 Etagen sollte in mindestens einem Raum Anschluss für 2 PCs (Nutzung durch die Kinder) vorhanden sein. Begrüßen würden wir die Einrichtung eines Netzwerkes, was das Drucken von den Arbeitsplätzen vereinfachen würde. WC's für Kinder und Personal sollten auf jeder Etage vorhanden sein, auch ist mindestens 1 Dusche für Jungs und Mädchen zu berücksichtigen. Wir möchten auch darauf hinweisen, dass die Verbindungstüren auf den Etagen zur Schule auch von uns verschlossen werden können, da wir sonst nicht kontrollieren können welche Personen unangemeldet das Haus betreten bzw. die Kinder viele Wege haben das Haus auch unkontrolliert zu verlassen. Auch ein separater Horteingang sowie dort genügend Platz für Infowände sollte eingerichtet werden. Hier soll /kann auch unser großer digitaler Fotorahmen (Hortfoyer jetzt) angebracht werden. Auch dazu wäre ein Netzwerk notwendig. Günstigerweise stellen wir uns, gerade auch für die Entspannungs- und Bauräume, eine Fußbodenheizung vor.

Doppelt genutzt mit der Schule können 6 Klassenräume als HA-Zimmer (4 a Kl. 1, 2 a Kl.2) sowie die Aula und der Gymnastikraum.

Außengelände:

Nahe der Kinderküche möchten wir 3 Hochbeete von a ca.2mal1m nutzen können. Des Weiteren sind uns schattenspendende Bäume (Linde, Ahorn,...), Rückzugsnischen wie Pavillons und Sitzgruppen verteilt auf dem Gelände wichtig. Nötig sind weiterhin ein Bolzplatz, asphaltierte Flächen für die Fahrzeuge sowie auch Wiesenflächen. Günstig wäre auch ein nicht einsehbarer Bereich für evtl. Bade-u. Duschspaß mit Wasseranschluss(Hecke, Sonnenschutz??). Wir benötigen 3 separate Buddelanlagen, deren Umrandung auch als Sitz- bzw. Balancierfläche genutzt werden kann sowie eine große Kletternetzanlage, Schaukeln und 2 Bodentrampolinen.

4 Tischtennisplatten, Basketballkörbe und Balancierbalken und Reckstangen sollten das Freizeitangebot auf dem Hof ergänzen.